

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
1 Einleitung	1
2 Forschung	14
2.1 Geselligkeit als soziale Kategorie	14
2.2 Geselligkeit als kommunikative Kategorie: Dialog, Konversation, Gespräch	20
3 Gesellige Kommunikation in der höfischen Literatur	28
3.1 Geselligkeit und das Sozialmodell des Artushofs in Hartmanns <i>Iwein</i>	31
3.2 Geselligkeit und die kommunikative Ordnung des Erzählens	50
3.2.1 Geselliges Erzählen als Ordnungshandeln in mhd. Mären, <i>Flore und Blanscheflur</i> und Wittenwilers <i>Ring</i>	51
3.2.2 Geselliges Erzählen zwischen Auszeichnung und Abwertung: <i>Iwein</i> , <i>Daniel von dem Blühenden Tal</i> , <i>Diu Crône</i>	69
3.3 ZWISCHENRESÜMEE: Paradigmen geselliger Kommunikation in mittelalterlicher Literatur	93
4 Spielerischer Streit. Geselligkeit und Minnekasuistik in den <i>Questioni d'amore</i> des <i>Filocolo</i>	96
4.1 Die <i>Questioni d'amore</i> in der Forschung	98
4.1.1 EXKURS: Florisstoff und höfische Geselligkeit – analoge Rahmenszenarien bei Boccaccio und Konrad Fleck	106
4.2 Gesellige Formation in der <i>Questioni d'amore</i> -Episode ..	111
4.2.1 Garten und Meer: Etablierung ›höfischer Geselligkeit‹ am Gegen-Ort	113
4.2.2 <i>Nobilità</i> , <i>cortesia</i> und persönliche <i>condizione</i> : Die Etablierung der geselligen Runde als sozialer Körper	117

4.2.3	Die Spielregel der Königin: Mechanismen zur Stabilisierung von Geselligkeit	130
4.2.3.1	Geselligkeit als Königshof: Das Muster des Artushofs und das Prinzip der Wahl	132
4.2.3.2	Geselligkeit als Gericht: Das Muster der <i>cour d'amour</i>	138
4.2.3.3	Geselligkeit als Spiel: Das Muster der minnekasuistischen Fragespiele	142
4.2.4	Geordnete Kommunikation als Verstetigung geselliger Interaktion	146
4.2.5	Soziale Egalität und soziale Differenz: Geselliges Paradox?	147
4.2.6	ZWISCHENRESÜMEE: Gesellige Ordnung als intertextuelle Konstruktion	151
4.3	Gesellige Kommunikation in der <i>Questioni d'amore</i> -Episode	153
4.3.1	<i>novella e dimanda</i> : Die Präsentation der <i>questioni d'amore</i>	155
4.3.2	Adaptierte <i>argumentatio</i> , transformierte Beweise: Die Verhandlung der <i>questioni d'amore</i>	174
4.3.3	<i>giudizio, soluzione, consiglio</i> : Zum Stellenwert der Urteile	186
4.3.4	ZWISCHENRESÜMEE: Gesellige Disputation zwischen Konversation und geselligem Erzählen	194
5	Vom <i>questionare</i> zum <i>novellare</i> .	
	Geselliges Erzählen im <i>Decameron</i>	198
5.1	Zum Begriff der ›Rahmenerzählung‹	199
5.2	Die Rahmenerzählung in der Forschung	205
5.3	Gesellige Formation im <i>Decameron</i>	230
5.3.1	Die Peststadt und die Gärten: Die geselligen Orte des <i>Decameron</i>	230
5.3.1.1	EXKURS: Das Problem der inneren Bilder. Zur Entstehung von Melancholie und <i>amor hereos</i>	241
5.3.2	Heterosozialität als Programm: Die Formierung der <i>brigata</i>	248
5.3.3	Das rotierende Amt des Königs und die kommunikative Ordnung des <i>novellare</i> : Die Spielregeln der <i>brigata</i>	258
5.3.4	ZWISCHENRESÜMEE: Soziale Entdifferenzierung und spielerische Differenzierung. Geselligkeit als Äquilibristik	271

5.4	Gesellige Kommunikation im <i>Decameron</i>	281
5.4.1	Strukturen kommunikativer Interaktion im <i>Decameron</i>	282
5.4.2	<i>casi d'amore</i> und die Vermeidung ihrer Verhandlung: Zum minnekasuistischen Palimpsest des <i>Decameron</i>	297
5.4.2.1	Kasus, <i>narratio</i> , Novelle	297
5.4.2.2	Eine Frage der <i>liberalità</i> : Kasus-Verhandlung in der Novelle X,4 ...	306
5.4.2.3	Parodierte Kasuistik: Die Licisca-Episode .	310
5.4.2.4	<i>disputare</i> als Dissoziation: Fiammettas Kommentar zur Novelle X,5	315
5.4.3	Erzählen als Turnier: Kommunikative Konkurrenz im <i>Decameron</i>	318
5.4.4	ZWISCHENRESÜMEE: Geselliges Erzählen zwischen Deutungsverzicht, Konsens und Agonistik	328
6	Gesellige Kommunikation in der Rezeption. Ausblicke auf die europäische Literatur des Spätmittelalters und der Frühen Neuzeit	332
6.1	Translatio geselliger Modelle: Edmund Tilneys <i>The Flower of Friendship</i> (1568)	338
6.1.1	Gesellige Interaktion in <i>The Flower of Friendship</i> .	342
6.1.2	Gesellige Kommunikation: Die Verhandlung von Ehe in <i>The Flower of Friendship</i>	349
6.2	Akkulturation als Aufmerksamkeitsverschiebung: Höfische Geselligkeit in der deutschen Boccaccio-Rezeption	356
6.2.1	Isolierte Rezeption: Die Liebesfragen in <i>Florio und Bianceffora</i> (1499)	356
6.2.2	Reduzierte Geselligkeit: Das allmähliche Verschwinden der Rahmenerzählung in der deutschen <i>Decameron</i> -Rezeption	365
6.3	Humanistische Geselligkeit: Die Synthese geselliger Modelle in Erasmus' <i>Convivium fabulosum</i> (1523)	374
7	Schluss	384
	Literaturverzeichnis	389
1.	Abkürzungen und abgekürzt zitierte Literatur	389
2.	Textausgaben	391
3.	Forschungsliteratur	394

X

Register	415
1. Autoren, Werke, Historische Personen	415
2. Wörter, Begriffe, Sachen	419